



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10178 Berlin

An die
Berliner Schulleitungsverbände

Nachrichtlich:
Frau Dr. Borelli (ITDZ)
Frau Staatssekretärin Klement (CDO)

Geschäftszeichen (bitte angeben)

VII AbtL Ref

Katrin Delzeit-Lutoschka

Tel. 90227 5398

Zentrale +49 30 90227 5050

katrin.delzeit-lutoschka
@senbjf.berlin.de

Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

14.11.2025

Störungen und Ausfälle beim ITDZ

Ihr Schreiben vom 11.11.2025

Sehr geehrte Vertretung der Berliner Schulleitungsverbände,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben an Frau Senatorin Günther-Wünsch und mich zu den mehrfach aufgetretenen Störungen beim ITDZ, von denen u. a. die Zentrale Schulverwaltungsumgebung (ZSVU), die Lehrkräfte-Unterricht-Schul-Datenbank (LUSD) sowie das Berliner Schulportal betroffen waren. Als der für Schuldigitalisierung zuständige Staatssekretär möchte ich Ihnen gerne antworten.

Ich möchte mich ausdrücklich bei Ihnen im Namen des Berliner Senats für die störungsbedingte Zusatz- und Mehrarbeit entschuldigen. Die aktuelle Performance entspricht auch aus unserer Sicht als SenBJF nicht den Ansprüchen einer Schule in der Digitalen Welt. Ich teile Ihre Einschätzung, dass das Ziel einer funktionierenden Digitalisierung des Schul- und Verwaltungsbetriebs (auch unsere Personalstelle in der Flottenstraße war von der tagelangen Störung betroffen) durch die wiederholt auftretenden Großstörungen nicht erreichbar scheint. Die von Ihnen beschriebenen Störungen beim ITDZ, die in den vergangenen Monaten leider sehr häufig und zudem zu besonders kritischen Zeitpunkten (wie z. B. im Zeugniserstellungszeitraum oder am Ferienende) aufgetreten sind, bereiten auch mir zunehmende große Sorgen. Wir sind uns unserer Verantwortung als zuständige Fachverwaltung sehr bewusst, allen Berliner Schulen eine zuverlässige IT-Infrastruktur zur Verfügung stellt. Ich kann Ihnen versichern, dass wir deshalb gegenüber dem ITDZ den eindeutigen Auftrag formulieren, die vollständige Funktionsfähigkeit jederzeit zu gewährleisten.

Mir ist sehr bewusst, was es bedeutet, wenn der Zugriff auf die ZSVU über mehrere Tage nicht möglich ist, es Probleme bei der Zeugnisgenerierung sowie Störungen bei der

Nutzung des Berliner Schulportals gibt. Die Häufung der Ausfälle in den letzten Monaten hat leider mühsam erarbeitetes Vertrauen wieder zerstört. Ich bedauere diesen Zustand zutiefst. Trotzdem möchte ich Sie weiterhin um Ihre Unterstützung und Vertrauen bitten.

Ich kann Ihnen versichern, dass die von mir sehr geschätzten Kolleginnen und Kollegen meiner Fachabteilung ihr Möglichstes tun, um die für eine gelingende Schuldigitalisierung notwendigen Fachverfahren (LUSD) und die Infrastruktur (ZSVU) bereitzustellen und diese auch engagiert und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Die Kolleginnen und Kollegen im Schulservice-Zentrum (SSZB) tun ebenfalls ihr Möglichstes, um auch bei Großstörungen unterstützend tätig zu sein. Leider sind hier die personellen Ressourcen aber auch begrenzt. In meinen regelmäßig stattfindenden Terminen mit der Leitung des ITDZ spreche ich die Probleme offen an, um konstruktiv an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten. Hier spreche ich auch die im Vergleich zu Angeboten im freien Markt zu hohen Preise regelmäßig an. Des Weiteren habe ich aufgrund der Vorkommnisse der letzten Zeit meine Fachabteilung bereits gebeten, Alternativen zu sondieren.

Ohne Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen an den Schulen ist eine erfolgreiche Schuldigitalisierung in Berlin nicht umzusetzen und daher schmerzt es mich umso mehr, dass die beschriebenen technischen Probleme den Weg hin zur Schule in der digitalen Welt aktuell erschweren. Ich bedanke mich deshalb noch einmal herzlich für Ihre konstruktiven Anmerkungen und Ihr bisheriges Engagement. Bitte haben Sie noch ein Stück weit Geduld und bringen uns weiterhin Vertrauen entgegen. Grundsätzlich bin ich zuversichtlich, dass sich auch das ITDZ der aktuellen Problematik bewusst ist und wir hier gemeinsam im Sinne der Bildungschancen unserer Kinder und Jugendlichen lösungsorientiert zusammenarbeiten.

Ggf. ist es hilfreich, wenn in einer der nächsten gemeinsamen Sitzungen mit Ihnen als Vertretung der Berliner Schulleitungsverbände auch die Leitung des ITDZ teilnimmt. Bei Interesse werde ich gerne einen Termin koordinieren, um auch in diesem Rahmen gemeinsam über aktuelle Probleme und nachhaltige Lösungen zu diskutieren.

Freundliche Grüße



Dr. Torsten Kühne

Anlage: Schreiben ITDZ vom 6. November